Buchung diverser Geschäftsvorfälle – Übungsaufgaben – IB22 – 2022-12-09 & 2022-12-12

Erstellen Sie die Buchungssätze zu den folgenden Geschäftsvorfällen:

- a) Warenverkauf zum Bruttowert von 5.950 € auf Ziel. Wir gewähren 20 % Rabatt.
- b) Kauf eines Lkws für 80.000 € (netto). Die Überführung kostete zusätzlich 2.380 € brutto. Es wird ein Zahlungsziel von 30 Tagen gewährt.
- c) Die Forderung aus a) wird unter Abzug von 3 % Skonto beglichen (Bankeingang)
- d) Lieferantenverbindlichkeiten über 5.000 € werden über das Bankkonto bezahlt.
- e) Die Miete für die Büroräume wird per Bank gezahlt: 3.000 €.
- f) Es werden Rohstoffe für 20.000 € zuzüglich USt auf Ziel eingekauft. Dabei fallen Bezugskosten in Höhe von 800 € (zuzüglich USt) an, welche bar bezahlt werden.
- g) Die Bank belastet unser Konto mit Kontoführungsgebühren in Höhe von 100 €.
- h) Die Hälfte der Waren aus f) muss wegen Mängeln zurückgeschickt werden. Die Bezugskosten bleiben dabei unberührt.
- i) Der Einkäufer des Unternehmens schließt mit einem neuen Lieferanten einen langfristigen Liefervertrag für Waren mit einem Volumen von 100.000 € (netto) ab.
- j) Die Rechnung aus f) wird unter Berücksichtigung von h) unter Abzug von 2 % Skonto bezahlt (Banküberweisung).

Bilden Sie die Buchungssätze für folgende Geschäftsvorfälle:

- a) Wareneinkauf (Hilfsstoffe) auf Ziel in Höhe von 10.000 € (netto), Bezugskosten 1.000 € (netto)
- b) Warenverkauf auf Ziel (netto) an den Kunden Max: 40.000 €
- c) Kunde Max sendet 25 % der Waren mit Mängelrüge zurück (10.000 €)
- d) Zahlung der Gewerbesteuer (GewSt) durch Banküberweisung in Höhe von 12.000 €.
- e) Wareneinkauf (Rohstoffe) auf Ziel (brutto) in Höhe von 20.825 €
- f) Der Lieferant aus e) gewährt uns bei Zahlung einen Rabatt (brutto) in Höhe von 952 €. Wir nehmen diesen in Anspruch und überweisen per Bank.
- g) Wir bezahlen eine Verbindlichkeit durch Banküberweisung: 15.000 €
- h) Verkauf von fertigen Erzeugnissen im Wert von 11.900 € (brutto) auf Ziel.
- i) Warenverkauf auf Ziel in Höhe von 29.750 € brutto.
- j) Der Kunde aus i) überweist pünktlich und berücksichtigt dabei die von uns gewährten 2 % Skonto

Bilden Sie die Buchungssätze für folgende Geschäftsvorfälle:

- a) Begleichung einer Lieferantenrechnung (Eingangsrechnung 520) durch Banküberweisung in Höhe von 23.800,00 € (brutto)
- b) Zielverkauf von Ware in Höhe von 148.000,00 € netto.
- c) Zieleinkauf von Rohstoffen in Höhe von 12.000,00 € netto.
- d) Überweisung einer Spende an UNICEF 600,00 €
- e) Bareinkauf von Büromaterial in Höhe von 70,00 € netto.
- f) Lastschrift der Bank für Gehaltsüberweisungen 15.000,00 €.
- g) Wir erhalten eine Zinsgutschrift der Bank in Höhe von 1.500,00 €.

Buchung komplexer Geschäftsvorfälle

Das Windradhersteller Kestas bezieht folgende Artikel in einer Sendung.

- 100 Kanister Öl (Betriebsstoff) zu je 78,00 EUR (netto)
- 200 Schraubenpackungen (Hilfsstoff) zu je 82,00 EUR (netto) Der

Lieferant gewährt 10 % Mengenrabatt.

Für die Lieferung werden 860,00 Euro Fracht (netto) und 480,00 Euro Transportversicherung berechnet. Die Verteilung der Frachtkosten erfolgt gemäß der Stückzahl. Die Verteilung der Kosten für Versicherung erfolgt abhängig vom Wert der Hilfs- und Betriebsstoffe. Zur Berechnung ist der reduzierte Listenpreis heranzuziehen. Die Rechnung kann mit 2 % Skonto beglichen werden. Berechnen Sie den Bareinkaufspreis sowie die Bezugskosten für die Ölkanister und die Schrauben. Buchen Sie im Nachgang den Rechnungseingang sowie den Zahlungsausgleich per Bank, unter Berücksichtigung des Skontos.